

Was ERWACHSENE vom Spielen und von Kindern wissen sollten

Raum und Zeit schaffen für das Abenteuer Spiel!

Keine abgetrennten Spielbereiche schaffen! Spielräume sollen in die Erwachsenenwelt integriert sein.

Kindermitbestimmung durch das bewusste Beobachten - Wo spielen Kinder? Womit spielen Kinder? - Kreativität ist beim Anlegen von neuen Spielflächen gefragt!

Kinder brauchen beim Spiel passende Kleidung!

Selbsthergestelltes Spielzeug macht besonders Freude!

Kinder brauchen Spielpartner!

Wenn Kinder miteinander spielen, gibt es auch Konflikte.

Das spielende Kind braucht Anteilnahme und Verständnis.

Kinder sind glücklich, wenn man ihre Spiele beachtet und ernst nimmt.

Eltern sollten alle Gelegenheiten nützen, ihren Kindern Spielpartner zu sein.



Mit verschiedenartigem Spielzeug kann das Kind vielfältige Erfahrungen sammeln. Die Menge des Spielzeugs hängt von der jeweiligen Spieltätigkeit ab: zum Bauen, Formen und Malen braucht man viel Material, zum Liebhaben genügt ein Stofftier oder eine Puppe.

Kinder brauchen die Möglichkeit, ihr Spielzeug übersichtlich aufzubewahren.

Mit Hingabe spielen Kinder dort, wo sie sich wohlfühlen!

Wichtige Tipps beim Spielen:

Es soll **Freude** machen!

Gemeinsam spielen macht gleich noch mehr Spaß!

Die Spiele sollen zum **Entwicklungsstand des Kindes** passen!

Wo wird das Spiel gespielt? **Welche Körperhaltung** kann das Kind schon einnehmen?

Spielregeln vorher gemeinsam besprechen - wenn sie abgewandelt werden, dann auf die ausgemachten Regeln bestehen.

Die Kinder sollen **nicht immer gewinnen** - spielen Sie auch ernsthaft mit.

Spiele können ganz leicht **vereinfacht** werden - Memory - weniger Teile verwenden.

Die **Aufmerksamkeit** beim Spiel soll sehr intensiv auf die Situation gerichtet sein - nicht nebenbei zum Beispiel telefonieren,...

Spiele **gemeinsam** mit dem Kind aussuchen kann noch mehr Motivation für die Kinder sein!

Reihenfolge einhalten - einer nach dem anderen!